

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

221 (14.8.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 221.

Mittwoch den 14. August

1850.

Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein Stück Wachtuch. — Ein Hemd.

Bekanntmachungen.

(1) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des Christoph Hellner, Vater, Zimmermeister von hier ist Sankt erkannt, und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf Montag den 9. September 1850, Vormittags 8 Uhr, anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sankt, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuss ernannt, auch Borg- und Nachlassvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, so wie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 2. August 1850.

Großh. Stadtamt.

Jacobi.

(1) [Gläubigeraufruf.] Wer an die Verlassenschaftsmasse des Sattlermeisters Wilhelm Hundertpfund dahier Ansprüche machen zu können glaubt, wird hiermit aufgefordert, solche am

Samstag den 24. August d. J.,

früh von 9 — 12 Uhr,

vor Distrikts-Notar F. Dumas in seinem Geschäftsbureau, Neuthorstraße Nr. 13, anzumelden und richtig zu stellen.

Karlsruhe den 12. August 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Versteigerungen und Verkäufe

(3) [Liegenschaftsversteigerung.] Am Montag den 19. August 1850, Mittags 3 Uhr, werden aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Partikuliers Johann Friedrich Sommer schu dahier durch Großh. Notar Dumas dahier die untenbeschriebenen Liegenschaften, der Erbteilung wegen, im Hause Nr. 21 a. der Zähringerstraße zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag ertheilt werden, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, als:

Ein zweistöckiges Wohnhaus in 2 Abtheilungen sammt Garten in der Mitte, einseits Apotheker Hansen, anderseits Glasermeister Häuser, angeschlagen zu 12,800 fl.

Ein Morgen Garten in den Augärten, erstes Gewann, neben Weinändler Reble und Kammerdiener Ränstle, angeschlagen zu 3,300 fl.

Karlsruhe den 30. Juli 1850.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. A. d. A.

Fr. Kas.

Holzschmittversteigerung.

Freitag den 16. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird auf dem Bureau der Materialverwaltung auf hiesigem Bahnhofe das Schneiden des zur Feuerung der hiesigen Lokomotiven erforderlichen Tannenstoholzes öffentlich im Abstrich versteigert, wozu die Lusttragenden eingeladen werden.

Karlsruhe den 12. August 1850.

Verwaltung der Großh. Eisenbahn-Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins.

Klingel.

Versteigerung.

Freitag den 16. August werden in der Amalienstraße Nr. 81,

Vormittags 9 Uhr anfangend, Herren- und Frauenkleider, Möbel, Drangenbäume und Blumen, kleine Fässer und Krautständer, sodann

Nachmittags 2 Uhr

eine vierstübe Chaise zum Zurückschlagen, ein Tilbury nebst dem dazu gehörigen Chaisengeschirr, altes Lederwerk und verschiedener Hausrath freiwillig versteigert.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Hausversteigerung.

Dienstag den 27. August d. J., Vormittags 11 Uhr, wird das zweistöckige Wohnhaus Nr. 15 in der Linkenheimerthorstraße nebst Garten aus Auftrag des Herrn Eigenthümers durch unterzeichnetes Bureau in genanntem Hause selbst öffentlich versteigert werden, wozu Lusttragende mit dem Anfügen eingeladen sind, daß das Haus mit seinen 20 Zimmern massiv von Stein und sehr bequem gebaut, daß der Garten über ¼ Morgen groß und der Hof sehr geräumig ist; daß sich das Haus besonders für eine Herrschaft, sowie für jedes Gewerbe eignet, und daß nur eine einzige Steigerung abgehalten werden wird.

Die Steigerungsbedingungen können in unter-

geschriebenem Bureau täglich eingesehen werden und Herr Maler Frig, Vater, Akademiestraße Nr. 24, wird zu jeder Zeit bereit sein, Kaufliebhabern die Räumlichkeiten des fraglichen Hauses zu zeigen.

Karlruhe den 7. August 1850.

Öffentliches Geschäftsbureau von

Heinrich Noss,

Erbprinzenstraße Nr. 33.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 38, neben dem goldenen Trauben, sind im 2. Stock 2 ineinander gehende, möblierte Zimmer sogleich oder später zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 5 ist die bel-étage zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, 2 Kellern, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, beziehbar den 23. Oktober.

Akademiestraße Nr. 34 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, 2 verrohrten Speicherkammern, Trockenspeicher und gemeinschaftlichem Waschhaus, bis 23ten Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 3.

Amalienstraße Nr. 39 ist bis 23. Oktober ein Mansardenlogis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer u. sonstigen Bequemlichkeiten; auf Verlangen kann es auch theilweise an eine stille Familie abgegeben werden.

Amalienstraße Nr. 41 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer nebst sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden; auch sind daselbst einige kleine Zimmer im Seitengebäude mit Bett und Möbel zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Näheres im dritten Stock zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 85 ist der untere Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, Schwarzwaschkammer, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst.

Erbprinzenstraße Nr. 27 ist bis den 23. Oktober im Seitenbau ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzremise.

Herrenstraße (kleine) Nr. 8 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder bis 1. September zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 38 ist ein gut möbliertes Zimmer zu ebener Erde sogleich oder bis 1. September zu vermieten.

Kreuzstraße (neue) Nr. 20 sind sogleich oder auf den 23. Oktober zwei Logis zu vermieten, eines von 6 bis 8 Zimmern, Küche, Keller, 2 Dachkammern, und das andere von 2 großen tapezirten Zimmern, einem Alkof, Küche, Keller, Dachkammer nebst gemeinschaftlichem Waschhaus.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist bis 23ten Oktober im 3. Stock ein schönes Logis von 4 Zimmern, Magd- und Schwarzwaschkammer, Holzstall, Keller nebst Antheil am Waschhaus zu vermieten.

Langestraße Nr. 104 ist ein Laden mit Woh-

nung und allen Erfordernissen auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres hierüber bei Ch. Künstler's Erben.

Neuthorstraße Nr. 13, neue Häuserreihe, sind bis 1. September 2 auf die Straße gehende, elegant möblierte Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehörde bis den 23. Oktober an eine kleine ruhige Familie billig zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 17 ist der untere Stock von 5 Zimmern, Alkof u. von jetzt bis 23. Oktober im Ganzen oder theilweise zu vermieten. Näheres im oberen Stock.

Ritterstraße Nr. 6 ist im 2. Stock ein geräumiges in den Hof gehendes Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus bis 23. Oktober zu vermieten; daselbst sind auch im Vorderhaus 2 Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 6 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst eine Wohnung im Hinterhaus von 2 bis 3 Zimmern nebst allen Erfordernissen bis den 23. Oktober. Das Nähere im Hause selbst eine Stiege hoch.

Im gemeinschaftlichen Haus der Stemmermann's Erben, Karls-Friedrichstraße, Rondel Nr. 24, ist im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 7 Zimmern, Speicherkammer, Speicher und gemeinschaftlichem Trockenspeicher nebst allen Erfordernissen bis 23. Oktober zu beziehen. Zu erfragen bei E. Schönherr, Hoffseiler, Langestraße Nr. 45, der polytechnischen Schule gegenüber.

Am Eck der Herren- und Blumenstraße Nr. 4 ist zu ebener Erde ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. September d. J. zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein schöner Laden nebst Wohnung ist unter billigen Bedingungen, sogleich oder später beziehbar, Langestraße Nr. 26 zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gerne alle häusliche Geschäfte besorgt, wird sogleich in Dienst gesucht: Kasernenstraße Nr. 2.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres vorderer Zirkel Nr. 12.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches Kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nr. 41 im Hinterhaus im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch sucht eine Stelle als Kutscher, Bedienter oder Hausknecht

und ist mit guten Zeugnissen versehen. Näheres alte Waldstraße Nr. 6 im Hintergebäude zu ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Lande, das noch nicht hier diente, sucht sogleich oder auf's nächste Ziel einen Platz als Kindsmädchen. Das Nähere in der Hirschstraße Nr. 12 im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer, welches noch nie hier in Dienst war, in allen häuslichen Arbeiten, sowie auch im Sticken, Nähen und Bügeln erfahren ist und mit Kindern umgehen kann, sucht einen Dienst auf nächstes Ziel als Zimmer- oder Kindsmädchen. — Näheres Hirschstraße Nr. 23 im 2. Stock.

Bei Bodenwischer Widmann ist ein Regenschirm stehen geblieben; die Eigentümerin kann ihn gegen die Einrückungsgebühr in der kleinen Herrenstraße Nr. 3 abholen.

Privat-Bekanntmachungen.

Patentirte Puzsteine,

(Patent Scourings Briks.)

Mein Lager von den so sehr beliebten patentirten englischen Puzsteinen zum Puzen aller Metalle, als: Messing, Kupfer, Zinn, Eisen, Stahl, Neusilber, Silber etc. empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haugel.

Frisch eingetroffen sind:

neuer extraschöner	Karoliner-Reis	à 14 fr. per \mathcal{K} ,
" "	Java-Reis	" 9 fr. " "
" "	Perlengerste	" 10 fr. " "
" "	grüne Kerne	" 12 fr. " "
" "	weißer Perlen-Sago	à 10 fr. per \mathcal{K} ,
" "	rother Perlen-Sago	à 12 fr. per \mathcal{K} ,

extrafeine saftige Schweizer- und Limburgerkäse und holländische Vollhäringe à 6 kr. per Stück bei

Karl Hauger,

Ed. der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19, dem Bürgerverein gegenüber.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als Möbel-Tapezierer und Decorateur etablirt habe. Ich empfehle mich hiermit zu allen in dieses Fach einschlagenden Aufträgen, welche ich immer nach der neuesten Mode prompt und billig auszuführen verspreche, sowie ich überhaupt durch reelle Handlungsweise und solide Arbeit das mir geschenkt werdende Vertrauen zu rechtfertigen suchen werde.

Karlsruhe den 13. August 1850.

W. S. Heimerdinger, Tapezierer,
innerer Zirkel Nr. 5.

Für die

Neustadter Naturbleiche

werden bis Mitte September keinen angenommen. Die Bleichpreise sind herabgesetzt.

Julius Geisendörfer.

Anzeige.

Eine reiche Auswahl englischer Spitzen zum Garniren für Hauben, Chemisetten, Taschentücher und Vorhänge sind so eben bei mir eingetroffen, welche zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

W. Auerbacher,

Ed. der Bähringer- und Kronenstraße Nr. 28.

Rheinwasserwärme

auf der Maximiliansaue,
am 13. August

Morgens 6 Uhr 14, Abends 6 Uhr 15½ Grad.

Philipp Burkart, Rheinbadwirth.

Albwasser-Wärme

am 13. August, Morgens 9 Uhr, 13½ Grad.

Neue schöne Blumen, gegenwärtig bei Kunstgärtner Manning in voller Blüthe:

Calystegia pubescens,

Lilium lancifolium album,

" " punctatum.

Literarische Anzeige.

In der Buchhandlung von Franz Möldeke sind so eben wieder eingetroffen:

Medwig, Amaranth. 4. Auflage. 1 fl. 30 fr.

Dasselbe fein gebunden mit Goldschnitt 2 fl. 42 fr.

Briefe von Wilh. Humboldt an eine Freundin. 2 Bände. 4. Auflage. 7 fl. 57 fr.

Seibel, Gedichte. 21. Auflage. 4 fl. 3 fr.

So eben ist im Verlage des öffentlichen Geschäftsbureaus von Heinrich Noys dahier erschienen und bei diesem, sowie bei C. Macklot dahier zu haben:

Schnellrechner

für

Käufer und Verkäufer von Früchten, Getränken und Grundstücken.

Preis 12 fr.

Dieses Büchlein ist seiner genauen Berechnung der Preise, leichtfaßlichen Darstellung, seines bequemen Taschenformats und billigen Preises wegen allen Geschäftsleuten bestens zu empfehlen. Durch die vorgedruckte Einleitung zum Nachschlagen wird Jedermann sogleich von der Nützlichkeit und Zweckmäßigkeit des Schriftchens überzeugt werden.

Karlsruher Viederfranz.

Heute Abend präcis 18 Uhr beginnen die Gesangübungen wieder.

Das Comite.

Scharfschützen-Corps.

Bei günstiger Witterung sind heute Nachmittag von 3 bis 8 Uhr Scheiben für die Scharfschützen

1., 2. und 3. Klasse nebst der Ehrenpreis-Scheibe auf dem großen Exercierplatz aufgestellt.

Die bei den Schießübungen sich betheiligenden Scharfschützen haben in Uniform mit Epaulettes und Dienstmützen zu erscheinen.

Der Bannerführer ad interim.

Zur Gedächtnisfeier der Rückkehr unseres allverehrten Großherzogs Leopold wird am Jahrestag, den 18. d. M., im Kaiser Alexander ein Mittagessen stattfinden; die Subscriptionsliste liegt deshalb im genannten Lokal Jedermann zur Einsicht bereit, wozu höflichst einladet:

Karlsruhe den 10. August 1850.

Ferdinand Friedeburg.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 14. August. 98. Abonnementsvorstellung. Zweite Abtheilung. Das Räusch-

chen. Lustspiel in 4 Akten, von Brehner. Herr Berninger vom Großh. Hoftheater zu Oldenburg den Busch als Gast.

Frankfurter Börse am 12. August 1850.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	11	6	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	51½	Preussische Thaler	1	45½
älte Preuss.	9	56	5 Franken Thaler	2	21
Holl. 10 fl. Stücke	9	52½	Hochhaltig - Silber	24	30
Rand - Ducaten	5	38			
20 Franken - Stücke	9	34½	DISCONTO	2½	0/0
Engl. Sovereigns	11	56			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

13. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5 U. Morg.	+ 12½	27" 8'''	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 9'''	Südost	"
6 " Abds.	+ 18½	27" 8,5'''	Ost	trüb

Mainz und Havre.

Nachricht für Auswanderer nach Nord-Amerika.

Concessionirte Generalagentur

regelmäßiger Fahrgelegenheiten

zwischen Havre, New-York und New-Orleans, sowie der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und Philadelphia, unter Leitung von

Herren **Washington Finlay & Comp. in Havre**

und

Washington Finlay in Mainz.

Die Abfahrten von Havre nach New-York finden am 8., 18. und 28. und die nach Philadelphia am 18. eines jeden Monats statt. Für den 18. August fährt die Noemie, Capitän Holberton, von Havre nach Philadelphia, ein Paquetschiff von 1000 Tonnen.

Nach New-Orleans werden Einschreibungen in den Frühlings- und Herbstmonaten vorgenommen.

Von den rheinischen Häfen aus werden die Auswanderer von zuverlässigen Kondukteuren bis Havre begleitet. — Nähere Auskunft ertheilt in Karlsruhe:

B. Schweiß.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Lott, Part. v. Konstanz. Dr. Widmann, Part. v. Freiburg. Dr. Wessinger, Hauptlehrer v. Wahlberg. Dr. Mai, Part. v. Heidelberg. Mad. Falter v. Billingen.

Englischer Hof. Dr. Vland, Dr. James, Rent., Dr. Leigte, Rent. m. Fam. u. Dr. Hely, Rent. m. Gat. a. England. Herren v. Bouvoiville, Dr. Laug u. Dr. Segelin, Rent. von Mühlhausen. Dr. v. Bergmann u. Dr. Rücker, Rent. v. Niga. Dr. Dahl, Kfm. v. Krefeld. Herr Kühn, Gastw. v. Mannheim. Dr. Brenner, Kfm. v. Baden. Dr. Graigny, Part. m. Fam. v. Paris.

Erbrinzen. Dr. Sachs, Amtmann m. Gat. v. Lahr. Dr. Graf v. Karonowsky m. Fam. u. Ved. v. Moskau. Dr. Lange, Part. u. Dr. Bassermann, Kaufm. von Mannheim. Dr. Freumbler, Fabr. m. Sohn von Genf. Dr. Graf von Chateaur-Billard m. Ved. v. Paris. Dr. Fischer, Rent. v. Basel. Dr. Stines, Fabr. m. Gat. v. Elberfeld. Dr. King, Kapitän m. Fam. u. Ved. u. Herr Montgomery, Rent. a. England.

Goldener Adler. Dr. Wegelin, Rent. mit Schwester u. Dr. Sepuni, Rent. v. St. Gallen. Dr. Herzog, Partif. v. Bruchsal.

Goldener Ochse. Dr. Goldschmitt, Kfm. v. München. Dr. Wendel, Kfm. v. Mainz. Dr. Lind, Arzt v. Dresden. Dr. Frey, Part. u. Dr. Dierlag, Arzt von Nassau. Herr Müller u. Dr. Fleuter, Kaufm. v. Forzheim. Herr Seger, Part. m. Gat. v. Feilbrunn. Dr. Weisbrod, Kaufm. von München.

Ritter. Herr v. Mafhan, f. bayr. Leutnant v. München. Dr. Finsterlin, Kfm. v. Paris. Dr. Sittler, Part. v. Marbach. Mad. Hubne v. Mühlheim.

Römischer Kaiser. Herr Marx, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Martin, Kaufm. v. Wien. Dr. Beckmann, Part. von Straßburg. Dr. Diez, Part. m. Gat. v. Mühlhausen.

Nothes Haus. Dr. Marr, Kfm. v. Offenbach. Dr. Narché, Part. v. Mühlhausen. Dr. v. Ehren, Amtsbrevisor v. Weinheim. Dr. Gauzenhauer, Part. v. Mannheim. Dr. Paug, Part. v. Darmstadt.

Weißer Bär. Mad. Bertliner u. Fr. Keiner aus Schleswig-Holstein. Dr. Chesolle, Rent. v. Nancy. Herr Beck, Rent. v. Schwarzenberg. Dr. Grefter, Rentier von Limburg. Dr. Fischer, Rent. v. Basel.

Zähringer Hof. Mad. Heusch m. Tochter v. Heidelberg. Dr. Bausenwein u. Dr. Schöpfer, Kfm. von Mittenberg. Dr. Fischer, Kfm. v. Lyon. Dr. Haupt, Landrichter von Bamberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.